

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Allgem. Unk. 47 639, Abschr. 2766, R.-F. 2000, Rückst. a. Delkr. 8000, Vortrag 7962. — Kredit: Vortrag 3703, Waren 64 664. Sa RM. 68 367.
Bilanzen per 31.8. 1927, 1928, 1929 u. 1930 lagen der G.-V. v. 29./11. 1930 u. erneut der G.-V. v. 13./6. 1931 zur Genehmigung vor.
Dividende: 1924/25: 0%.
Direktion: Ing. Ernst Müller.
Aufsichtsrat: Schuhfabrikant Andreas Haller, Christian Müller, Fabrikant Eugen Schlenker, Schwenningen a. N.; David Maier-Picard, Mannheim; Generalkonsul Langenberg, Landtagsabgeordn. Gustav Hauser, Bankdir. Paul Vogel, Stuttgart.
Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Westfälische Elektrizitäts-Aktiengesellschaft in Siegen.

Gegründet: 18./12. 1865. Sitz der Ges. bis 30./11. 1908 in Herborn. Firma bis 1929: Gas-Actien-Ges. zu Herborn mit Sitz in Köln; bis 18./12. 1930: Gas-Aktiengesellschaft.

Zweck: Ausschliesslich die Versorgung der Bevölkerung mit Elektrizität u. Gas. Zur Erreichung des Gesellschaftszwecks kann die Gesellschaft elektrische Energie und Gas erzeugen, verwerten oder veräussern, ferner Anlagen u. Einrichtungen aller Art, welche der Erzeugung, Verwertung oder Veräusserung dienen, erwerben, errichten u. betreiben, allein oder gemeinsam mit anderen, für eigene oder für fremde Rechnung. Sie kann Grundstücke u. andere Immobilien erwerben, verwerten u. veräussern. Die Gesellschaft kann sich an Gesellschaften u. anderen Unternehmungen u. allen Geschäften beteiligen, die mit dem Gegenstand des Unternehmens zusammenhängen. — Die der Ges. früher gehörigen Gas- u. Elektrizitätsanlagen in Herborn gingen mit Wirkung ab 1./11. 1929 käuflich an die Stadt Herborn über.

Kapital: RM. 118 400 in 342 Akt. zu RM. 200 u. 50 Akt. zu RM. 1000. Urspr. M. 68 400 (400 Akt. zu fl. 100, Umrechnungskurs M. 171). Dann bis 1903 M. 88 400. 1903 Erhöhung um M. 30 000 durch Ausgabe von 30 Akt. zu M. 1000. Lt. G.-V. v. 31./7. 1925 umgestellt in voller Höhe auf RM. 118 400.

Grossaktionäre: Das A.-K. ist im Besitz der Gas-Akt.-Ges. Ritter & Cie. in Siegen (Rhein.-Westfäl. Elektriz.-Werk-Konzern).

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.** Spät. im Dez.

Bilanz am 30. Juni 1931: Aktiva: Schuldner RM. 168 138. — Passiva: A.-K. 118 400, R.-F. 11 840, Gläubiger 34 490, Gewinn 3408. Sa. RM. 168 138.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. 7501, Gewinn 3408. Sa. RM. 10 909. — Kredit: Zs.-Einnahmen RM. 10 909.

Dividenden: 1913/14: 4, 0%; 1924 (6 Monate): 0%; 1924/25—1930/31: ?%.

Direktion: Karl Münnich, Albert Jacobs.

Aufsichtsrat: Dir. Assessor Ernst Henke, Rechtsanwalt Dr. jur. Walther Grave, Dir. Heinrich Schmitz. Essen.

Schwäbische Uhrenfabrik Akt.-Ges. in Ligu.

in **Sindelfingen**, Böblinger Gasse 13.

Durch Beschluss der G.-V. vom 16./7. 1928 ist die Ges. aufgelöst. **Liquidator:** Dir. Gustav Rich, Böblingen.

Elektrizitätswerk und Strassenbahn A.-G. in Stralsund,

Werftstr. 16b.

Gegründet: 16./6. 1900; eingetr. 26./6. 1900. Sitz der Ges. bis Okt. 1901 in Köln.

Zweck: Erwerb und Betrieb elektr. Anlagen jeder Art, insbes. des Elektr.-Werkes. Länge der Strassenbahn 5,93 km.

Kapital: RM. 2 000 000 in 2000 Aktien zu RM. 1000. Die G.-V. v. 4./12. 1924 beschloss Umstell. des A.-K. von M. 1 000 000 in voller Höhe auf Reichsmark. Lt. G.-V. v. 5./11. 1927 Erhö. um RM. 500 000 auf RM. 1 500 000. Lt. G.-V. v. 27./3. 1930 Erhö. um RM. 500 000 in 500 Aktien zu RM. 1000. Die Stadt Stralsund hat das ihr auf Grund des Vertrags vom 7./8. Juli 1898 mit der Rechtsvorgängerin der Ges., der Elektrizitäts-Ges. Felix Singer & Co., A.-G., zustehende Recht, die gesamten Anlagen des Elektrizitätswerkes zum 31./12. 1949 ohne jede Gegenleistung zu übernehmen, in die Ges. eingebracht u. als Vergütung hierfür die nom. RM. 500 000 neuen Aktien erhalten.

Grossaktionäre: Die Aktien sind im Besitz der Elektr. Licht- u. Kraftanlagen-A.-G., Berlin, der Ges. für Elektrizitäts-Anlagen m. b. H., Berlin u. der Stadt Stralsund.

Geschäftsjahr: 1./6.—31./5. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Mai 1931: Aktiva: Anlagen 2 695 503, Werkzeug u. Geräte 22 784, Geschäfts- u. Ladeneinricht. 33 000, Lager 100 239, Kassa 3317, Wertp. 1, Bürgschaften 276, Schuldner 221 230, vorausbez. Versicher. 1675. — Passiva: A.-K. 2 000 000, R.-F. 57 662, Erneuer.-Rüekl. 412 482, Bürgschaftsgläubiger 521, Gläubiger 398 425, Gewinn 208 934. Sa. RM. 3 078 025.